

Evang. Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart

in Kooperation mit dem

Trauma Institut Süddeutschland



Psychotraumatologie, Traumafachberatung, Traumapädagogik

Zertifizierte Weiterbildung gemäß DeGPT- FVTP

Ort: Evang. Bildungszentrum Hospitalhof, Büchsenstr. 33, 70714 Stuttgart

Kurszeiten jeweils: 9:30 h – 17:00 h

- I. Theoretische Grundlagen traumazentrierter Fachberatung**
29.- 30.04.2021 Do.- Fr., Volker Dittmar
- II. Techniken zur Stabilisierung und Affektregulation**
20.- 21.05.2021 Do.- Fr., Volker Dittmar
- III. Akute Traumatisierung und Krisenintervention**
21.- 22.06.2021 Mo.-Di., Marlene Biberacher
- IV. Bindung und Traumapädagogik**
12.- 13.07.2021 Mo.-Di., Marlene Biberacher
- V. Begleitung während der Traumaverarbeitung und Integration**
30.09.- 01.10.2021 Do.- Fr., Volker Dittmar
- VI. Eigene Betroffenheit und Ressourcenarbeit**
28.- 29.10.2021 Do. – Fr., Volker Dittmar
- VII. Teilarbeit, traumatische Trauer, Genderspezifische Besonderheiten, Opferhilfe**
08. - 09. 11.2021 Mo.- Di., Marlene Biberacher
- VIII. a Traumazentrierte Fachberatung 1**
16. - 17.12. 2021 Do.- Fr., Volker Dittmar
- VIII. b Traumapädagogik 1**
17.- 18.01.2022 Mo.- Di., Marlene Biberacher
- IX. a Traumazentrierte Fachberatung 2**
10.- 11.02.2022 Do.- Fr., Volker Dittmar
- IX. b Traumapädagogik 2**
14.- 15.03.2022 Mo.- Di., Marlene Biberacher
- X. Die Behandlungsplanung und deren Einordnung in die eigene alltägliche Beratungs- bzw. pädagogische Arbeit/ Abschlusskolloquium**
07.- 08.04.2022 Do.- Fr., Marlene Biberacher, Volker Dittmar

Die genauen Inhalte der einzelnen Module finden Sie hier: <https://www.trauma-institut.net>

Zielgruppen und Teilnahmevoraussetzungen

Für die Zertifizierung nach den Empfehlungen der DeGPT und BAG Traumapädagogik sind die folgenden Aufnahmebedingungen zu erfüllen:

a) Hochschul- und Fachhochschulabsolvent*innen mit psychologischen, pädagogischen und verwandten Abschlüssen, z.B. Dipl. Psycholog*innen und Ärzt*innen ohne psychotherapeutische Approbation, Dipl. -Pädagog*innen, Dipl. -Sozialarbeiter*innen und Dipl.-Sozialpädagog*innen, Dipl.-Heilpädagog*innen, Beratungslehrer*innen, Dipl.-Theolog*innen, Dipl.-Soziolog*innen, oder analoge Abschlüsse (BA, MA), oder abgeschlossene Berufsausbildung (Fachschulen) sozialadministrativer, erzieherischer, oder pflegerischer Berufe (insbesondere Erzieherinnen, Pflegefachkräfte, Ergotherapeut*innen, Logopäd*innen)

b) Gefordert ist des Weiteren eine mindestens dreijährige Berufserfahrung in einem relevanten Praxisfeld für alle Berufsgruppen

Sie können nach Rücksprache mit uns auch dann am Fortbildungscurriculum teilnehmen, wenn Sie diese Bedingungen nicht oder nur teilweise erfüllen. Sie erhalten dann ein Zertifikat auf dem dies zusätzlich vermerkt ist.

Dieses Curriculum beinhaltet 10 Termine zu je 2 Tagen, (insgesamt 160 UE) mit Supervision eigener Fälle. Wir empfehlen die Bildung von Intervisionsgruppen zum Einüben und Vertiefen des Gelernten zwischen den einzelnen Einheiten.

Die Zertifizierung in Traumafachberatung **oder** Traumapädagogik kann nur nach Teilnahme an allen 10 Modulen erfolgen. Die Zertifizierung in Traumafachberatung **und** Traumapädagogik nach allen 12 Modulen, insgesamt 192 UE.

Die Bereitschaft zur Selbsterfahrung setzen wir voraus.

Dieses Curriculum ersetzt keine Traumatherapie, Sie benötigen ausreichend eigene psychische Stabilität für Themen während der Weiterbildung die triggernd sein können.

Die Einhaltung der Schweigepflicht ist für alle Teilnehmer*innen verbindlich.

Sorgen Sie bitte dafür, dass Sie während der gesamten Unterrichtszeit anwesend sind.

Bei Erkrankung oder Verhinderung geben Sie uns bitte möglichst rechtzeitig Bescheid.

Nachholtermine sind in München möglich.

Der Abschluss in Traumaberatung und Traumapädagogik ist nach Besuch der Module VII a + b, sowie V III a + b möglich.

Das Abschlusscolloquium wird einen **schriftlichen** und einen **mündlichen** Teil enthalten. **Wir bitten Sie dazu, möglichst bis zu dem 7. Termin, zwei schriftliche Darstellungen (je 3 bis 5 Seiten) einer traumaspezifischen Intervention aus Ihrem beratenden oder pädagogischen beruflichen Kontext zu formulieren und uns per Mail, als Word-Datei zuzusenden. Zum Abschlusscolloquium selbst benötigen wir 2 schriftliche Exemplare Ihrer Ausarbeitungen (zwei Interventionen, + Literaturarbeit)**

- 1. Kurze Beschreibung des beruflichen Kontexts (z.B. Beratungsstelle/Station)
- 2. Kurze Beschreibung des Klienten, Anamnese incl. Trauma- u. Ressourcenanamnese
- 3. Indikation, Situation beschreiben, in der die Intervention angezeigt war
- 4. **Intervention beschreiben, Besonderheiten, Wirkung, welche Alternativen hätte es gegeben?**
- 5. **Eigene Zufriedenheit mit der Intervention**
- 6. mündliche Vorstellung einer der beiden **Interventionen** mit Diskussion in der Gruppe (15 Minuten)
- 7. Mündliche Vorstellung eines theoretischen Beitrags zur Traumafachberatungstätigkeit (15 Minuten)

Anmeldung

Weiterbildung in Psychotraumatologie, Traumapädagogik und traumzentrierter Fachberatung

Kurs-Nr. 211-116

Traumafachberatung und /oder Traumapädagogik

Zeitraum: 29.04.2021- 08.04.2022, 09:30-17:00 Uhr (10 bzw. 12 Termine zu je zwei Tagen)

ZERTIFIZIERUNG: nach den Vorgaben der DeGPT (Deutschsprachige Gesellschaft für

Psychotraumatologie) und FVTP (Fachverband Traumapädagogik e.V.)

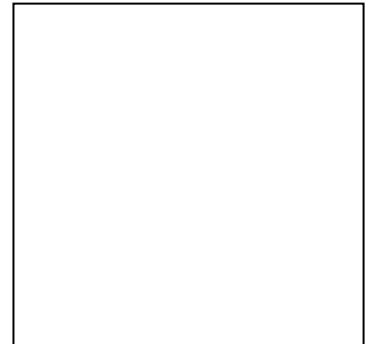
Nach 10 Modulen: in Traumafachberatung oder Traumapädagogik

Nach 12 Modulen: in Traumafachberatung und Traumapädagogik

Traumaberatung O / Traumapädagogik O

Bitte gewählten Abschluss ankreuzen

Bitte hier ein Foto einfügen



Name /Vorname _____

Berufsabschluss als _____ Datum oder Jahr _____

Tätigkeit / Institution _____

Funktion/ _____

seit _____

Straße _____ PLZ/Wohnort _____

Tel. (dienstlich) _____ Tel. (privat/ mobil) _____

Fax _____ E-Mail: dienstlich _____ privat _____

Von der Weiterbildung erfahren/ empfohlen von _____

Senden Sie uns bitte die Anmeldeunterlagen ausgefüllt und unterschrieben per Mail oder Post zu:
Evang. Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart, Büchsenstr. 33, 70174 Stuttgart, info@hospitalhof.de

Ausbildungsgebühren: € 2750,00 (für 10 Module) ; bei Zahlung vorab
Bei Zahlung in fünf Raten: € 2850,00 (5 x 570,00 €)
3300,00 € (für 12 Module) bei Zahlung vorab
Bei Zahlung in fünf Raten: € 3400,00 (5 x 680,00 €)
1. Rate bei Anmeldung
2. Rate: 20.06.21
3. Rate: 20.10.21
4. Rate: 20.12.21
5. Rate: 20.03.22

Der Vertrag wird mit Zusendung einer Anmeldebestätigung wirksam.

Die beigefügten Geschäftsbedingungen werden anerkannt.

Abbuchungserklärung

Die Raten/der Gesamtbetrag werden/wird per Abbuchungserklärung vom Hospitalhof Stuttgart/Evang. Bildungswerk abgebucht. Ich bin mit der Abbuchung

- ☐ des Gesamtbetrages bzw.
- ☐ der jeweiligen Rate von meinem Konto einverstanden.

Bitte dann beiliegendes SEPA-Formular ausfüllen und unterschrieben an uns zurücksenden.

Alternativ:

- ☐ Ich überweise zur Fälligkeit der Rate/
- ☐ den Gesamtbetrag auf das angegebene Konto

Unsere Kontoverbindung:

IBAN DE97520604100000400130, BICGENODEF1EK1, Vermerk: 211-116

Die Ausbildungskosten werden zur jeweiligen Fälligkeit der Rate oder als Gesamtbetrag eine Woche vor Beginn von uns abgebucht.

Datum: _____ Unterschrift _____

Evang. Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart
Büchsenstr. 33
70174 Stuttgart



Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Unsere Gläubiger-Identifikationsnummer: DE35ZZZ00000058703

Ihre Mandatsreferenznummer wird Ihnen mit der ersten Vorabankündigung zum tatsächlichen Lastschrifteinzug noch mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige das Evang. Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom. Evang. Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name (Kontoinhaber*in)

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Kreditinstitut Name

BIC

DE
IBAN
